Stadtverordnetenversammlung Cottbus / Chosébuz



Antrag

Antrags-Nr.: 017/07

Antragsteller: AUB-Fraktion Antragsdatum: 27.06.2007

Beratungsfolge:	Datum			Datum		
☐ Beigeordnetenkonferenz		☐ Sozia	des, Gleichstellung,u. Rechte der Minderh.			
Haushalt und Finanzen		☐ Umw	Umwelt			
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		⊠ Haup	tausschuss			
☐ Wirtschaft		Stadt	Stadtverordnetenversammlung			
Bau und Verkehr		Ortsł	Ortsbeiräte/Ortsbeirat			
Bildung, Schule, Sport u. Kultur		□ ЈНА				
Antragsgegenstand: Ausstellungsfläche Naturkundemuseum						
Inhalt des Antrages: Seit 2005 bemüht sich unsere Fraktion in Zusammenarbeit mit dem CMT-Geschäftsführer Herrn Koch dem Museum für Natur und Umwelt eine ständige Ausstellungsfläche im ehemaligen Laubagpavillon zur Verfügung zu stellen. Es existiert dazu ein Aufsichtsratsbeschluß der BUGA-GmbH vom 02.11.2005. Bei der Finanzierung, es hat sich seit unserer letzten Anfrage zu diesem Thema am 21.12.2005 an den Bedingungen nichts geändert, trägt Vattenfall Europe Mining AG 36,8 T€ jährlich bis 31.12.2010. Die CMT ihrerseits trägt einen jährlichen finanziellen Anteil von 30 T€ Die Stadt Cottbus hat in ihrem Bestand ca. 1 Million Objekte aus dem naturwissenschaftlichen, geologischen und archäologischen Fundus, die der Öffentlichkeit durch keine ständige Ausstellung zugänglich gemacht werden. Um dies zu ermöglichen wäre ein finanzieller Anteil der Stadt zu tragen. Auch die Bereitstellung einer VZE wäre eine Möglichkeit den kommunalen Anteil an der Problemlösung zu erbringen. Dazu gab es die verschiedensten Gesprächsrunden mit allen Beteiligten. Zur Wiedereinrichtung einer ständigen Ausstellung des Museums für Natur und Umwelt möge die StVV beschließen: 1. Die Bereitstellung der jährlich erforderlichen 20 T€ als kommunaler Anteil. oder 2. die Stadt sollte alle Möglichkeiten ausschöpfen, der CMT eine VZE zur Verfügung zu stellen, die den persönlichen Anforderungen sowie den Anforderungen der saisonalen Arbeitszeiten entsprechen kann. Die Einheit zwischen Branitzer Park, BUGA-Park mit Tertiärwald und dem Tierpark wird die Entwicklung dieser Ausstellung positiv unterstützen. Davon wiederum werden die Schüler sowie Einwohner und Touristen der Stadt Cottbus profitieren.						
Beschlussniederschrift: Gremium: HA StVV			Beschluss-Nr.:			
			Sitzung am: TO	P:		
einstimmig mit	Stimmenme	ehrheit	Anzahl der Ja -Stimmen:			
laut Antragsvorschlag			Anzahl der Nein -Stimmen:			
_						
mit Veränderungen (siehe Niede	rscnrift)		Anzahl der Stimmenenthaltungen			